

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

38. Jahrgang

Freitag, 12. Dezember 2008

Ausgabe 50

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Weihnachtsmarkt im Rathaushof am kommenden Sonntag, 14. Dezember Selbst Gebasteltes, Kunsthandwerk und viele Leckereien



Der 4. Weihnachtsmarkt im Rathaushof wird wieder ein Erfolg: Das garantieren insgesamt 26 Anbieter, die an mehr als 20 weihnachtlich dekorierten Ständen am kommenden Sonntag, 14. Dezember, Gebasteltes, Gestricktes, Genähtes, Gekochtes, Gebackenes und Gebranntes anbieten. Neben diesem vielseitigen Angebot an Unikaten und an Leckereien aus den heimischen Küchen und Werkstätten sorgen Glühwein, Kinderpunsch, Heiße Schokolade, sowie Kaffee und Kuchen für Stärkung. Zu genießen gibt es darüber hinaus Waffeln, Fisch und Flammenkuchen, Grillwürste, Gulaschsuppe, Stribli, Sauerkraut mit Knöpfle oder Linzertorte. Neben den vielen Leckereien bieten die Gottenheimer Anbieter zum Beispiel auch Kunsthandwerk, Brötle und Marmelade aus der heimischen Küche, weihnachtliche Gestecke und Pflanzen sowie Weihnachtsbäume und Hochprozentiges an. Antiquitäten,

Walnusstorten, Postkarten von Gottenheim oder Schmuck ergänzen das vielseitige Sortiment. Auch neue Anbieter mit Eingemachtem, Apfelingen oder Sandsteinbeschichteten Gegenständen haben sich in diesem Jahr angemeldet.

Um 11 Uhr wird Bürgermeister Volker Kieber den Weihnachtsmarkt eröffnen. Musikalisch umrahmen werden die Eröffnung traditionell der Chor der Grund- und Hauptschule unter Leitung von Judith Remppe und die Flötengruppe von Daniela Hutter (Musikschule im Breisgau). Nach "Fröhliche Weihnacht" und "Ihr Kinderlein kommet" kann ausgiebig geschlemmt werden. Bei guten Gesprächen und einem Glas Glühwein werden die Gottenheimer wieder bis zum späten Abend die vorweihnachtliche Stimmung genießen. Denn das besondere Ambiente im heimeligen Hof ist inzwischen schon zum Geheimtipp geworden. Auch die Stimmung auf dem Gottenheimer Weihnachtsmarkt ist traditionell bestens. Offiziell endet der Markt um 20 Uhr.

In der Bürgerscheune bewirbt in diesem Jahr die neu gegründete Bürgergruppe "Gottenheims Kinder" mit Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist für den Kindergarten St. Elisabeth bestimmt. Auch die Bürgerinitiative B-31-Go-West ist wieder mit ihrem Informationsstand vertreten und lädt zur Gulaschsuppe ein.

Organisiert wird der Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr unter der Regie von Jürgen Steiner und Erich Lauble in Zusammenarbeit mit Karin Bruder von der Gemeindeverwaltung. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus der Umgebung sind herzlich zum Gottenheimer Weihnachtsmarkt eingeladen.



Silvesterumtrunk im Rathaushof

Am 31. Dezember lädt die Bürgergruppe BürgerScheune wieder zum Silvesterumtrunk in den Rathaushof ein. Gemeinsam mit Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie allen Bürgerinnen und Bürgern wollen die BürgerScheunler das Jahr gemütlich bei einem Glas Sekt oder einem Becher Glühwein ausklingen lassen. Dazu wird traditionell die erste Neujahrsbrezel angeschnitten. Für die kleinen Gäste gibt es Kinderpunsch. Alle Bürgerinnen und Bürger aber auch Gäste aus den Nachbargemeinden sind herz-

lich willkommen. Ab 14 Uhr wird Sekt und Glühwein ausgeschenkt. Der Silvesterumtrunk findet im Rathaushof statt, bei Regen kann aber in die Bürgerscheune ausgewichen werden. Wer gerne etwas zur Unterhaltung der Gäste beitragen möchte - zum Beispiel mit einem musikalischen Vortrag, kann sich gerne an die Mitglieder der BürgerScheune wenden.

Mehr Infos gibt es übrigens auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.gottenheim.de.

Bluegrass Band am 22. Januar in der Gottenheimer Bürgerscheune Beim Silvesterumtrunk im Rathaushof startet der Vorverkauf



Am 22. Januar 2009 startet die Bürgergruppe BürgerScheune mit dem ersten Konzert der Reihe "Kultur in der Scheune" ins neue Veranstaltungsjahr. Dazu hat sich Michael Zumstein mit seiner Band "Blue Side Of Town" angesagt. Zumstein ist in Gottenheim kein Unbekannter: Schon zwei Mal war er als Band-Mitglied von Ray Austin in der Bürgerscheune zu Gast und jedes Mal begeistert von der tollen Stimmung in der Bürgerscheune. Spontan bot er daraufhin einen Auftritt mit seiner Bluegrass-Band "Blue Side Of Town" an, die BE-Gruppe griff zu. Der Vorverkauf für das Konzert am 22. Januar startet beim Silvesterumtrunk im Rathaushof am 31. Dezember. Danach gibt es ab 2. Januar Karten im Vorver-

kauf wie gewohnt im Lädlele an der Hauptstraße und im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung (Rathaus).

"Blue Side Of Town" wurde in Basel von den drei musikalisch arbeitslosen "Bluegrassern" Thomas Klähn, Harm von Lintig und Hubert Huber gegründet, gemeinsam mit dem aus Göttingen zugereisten Stefan Behler formierte sich die neue Band. Diese Besetzung hielt etwa drei Jahre, bis 1995 Michael Zumstein zur Band stieß. Stefan Behler verließ die Band aus beruflichen Gründen. Seither sieht und hört man Blue Side of Town zwischen Südschweiz, Ostfrankreich und Norddeutschland in regelmäßigen Abständen bei einschlägigen Veranstaltungen europäischer Bluegrass-Enthusiasten. Blue Side Of Town ist somit eine der dienstältesten und beständigsten Bluegrass-Bands im süddeutschen Raum. Basis der Band ist Freiburg, wo 75 Prozent der Bandmitglieder seit langem leben und arbeiten.

Schon seit 1987 (damals als "Tequila Turnpike") spielen Thomas Klähn, Walter Jungwirth und Michael Zumstein zusammen Bluegrass. Bluegrass ist eine der wichtigsten US-amerikanischen Volksmusikrichtungen und gehört zum breiten Genre der Country-Musik. Typischstes Merkmal ist das rein akustische Klangbild, das aus Banjo, Fiddle, Mandoline, Gitarre, Dobro, Kontrabass und evtl. Gesang besteht. Dabei ersetzen die Mandoline und Gitarre das Schlagzeug und erzeugen perkussive "Chop"-Schläge.

Blue Side Of Town war bei zahlreichen Festivals in Frankreich und der Schweiz zu Gast und spielt in der Regio gerne bei konzertanten Anlässen, bei Feiern und in Kneipen und begleitet hin und wieder die amerikanische Country-Sängerin Kim Carson auf ihrer Europa-Tour. Weitere Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.bluesideoftown.de.

Weihnachtsfeier der Turngruppen in der Turnhalle war ein großer Spaß La Ola mit dem Nikolaus

Am Nikolaustag, Samstag, 6. Dezember, hatte der Sportverein Gottenheim SVG wieder zur alljährlichen Weihnachtsfeier in die Turnhalle der Grund- und Hauptschule eingeladen. Die Trainerinnen der Turngruppen Szilvia Toth, Birgit Wenz und Julia Wörner hatten mit den Kinderturngruppen und Tanzabteilungen des SVG ein buntes Programm vorbereitet.

Auch der Nikolaus hatte die Reise von den verschneiten Schwarzwaldbergen herunter nicht gescheut - er kam wieder mit Skiern und seiner großen Tasche, voll mit Geschenken für die Turnkinder. Koordiniert hatte die Weihnachtsfeier der Turngruppen Bella Wiloth, unterstützt wurde sie in der Organisation von den Trainerinnen; fleißige Eltern halfen beim Kuchenverkauf und in der Küche mit.

Ab 14.30 Uhr waren die Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Gegen 15.30

Uhr wurde dann die weihnachtlich dekorierte Turnhalle geöffnet. Nachdem alle Kinder und Erwachsenen einen Platz gefunden hatten, wurde der Nikolaus mit einem Lied begrüßt. Humorvoll und gut gelaunt führte dieser dann durch das fast zweistündige Programm.

Gerne würde er sich dauerhaft in Gottenheim niederlassen, er habe sich auch um ein Grundstück direkt neben Bürgermeister Volker Kieber im Steinacker-Berg beworben. Aber als fahrender Geselle habe man ihm die Ansiedlung in bester Lage verwehrt, erzählte der Nikolaus, bevor er die Bühne den schon nervösen Jungen und Mädchen überließ.

Zunächst waren die Kleinsten Turnerinnen und Turner an der Reihe. Nach dem Auftritt der Mutter-Kind-Turngruppe von Szilvia Toth, traten die Turngruppen von Birgit Wenz ins Rampenlicht.



Die Drei- bis Fünfjährigen präsentierten einen Ausflug in "Tanzstadt" - allerliebste waren die kleinen Tanzpaare anzusehen, die begeistert ihre Runden drehten. Die größeren Turnkinder von Birgit Wenz zeigten eine akrobatische Übung: In den Turnstunden, berichtete die Trainerin, habe man sich mit gesundem Leben beschäftigt - unter anderem auch mit gesunder Ernährung. Bei der Weihnachtsfeier wurden nun in Anlehnung daran Geräte aufgebaut, die einen Mund darstellen sollten, und die Kinder zeigten mit einem Sprung in diesen "Mund" und dem Spruch "Gemüse (oder Obst, oder Nudeln usw.) ist gesund, und kommt in den Mund" was sie über gesundes Essen gelernt hatten.

Mit viel Applaus belohnten die Zuschauer anschließend die Auführungen der Turn- und Tanzgruppen von Julia Wörner. Für die kleineren Mädchen wurde die Bühne als Meer dekoriert. Als Fische, Haie oder Delfine stürmten die Turnerinnen dann durch die Halle. Auch einige Purzelbäume durften nicht fehlen - der Nikolaus purzelte übrigens mit, was für besondere Begeisterung in

der Halle sorgte. Die Tanzgruppe von Julia Wörner zeigte anschließend auf die Musik von Anastacia eine bestens einstudierte Choreografie. Angefeuert beim Applaudieren wurden die Zuschauer immer wieder vom Nikolaus, der sogar eine La-Ola-Welle durch den Saal schwappen ließ.

Dann war Bescherung: Der Nikolaus öffnete seine große Tasche. Bald war er von den Jungen und Mädchen umringt, die glücklich ein kleines Geschenk entgegen nahmen. Blumen, Gutscheine und Geschenke von den Eltern der Turnkinder gab es auch für die Trainerinnen Szilvia Toth, Birgit Wenz und Julia Wörner sowie für Bella Wiloth für die Organisation - verbunden mit dem herzlichen Dank für das große Engagement.

Nach einer kleinen Umbaupause konnten sich die Kinder im Anschluss an das Programm auf einem Bewegungsparcours austoben, für die Eltern wurde im angrenzenden Zimmer noch einmal Kaffee und Kuchen angeboten.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die 15. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf

Freitag, den 19.12.2008 ab 17.30 Uhr

in den Sitzungssaal des Rathauses einberufen mit folgender

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.11.2008.
2. Anfragen der EinwohnerInnen.
3. Bebauungsplan "Ortsbebauungsplan Oberdorf" und zugehörige örtliche Bauvorschriften.
 - a. Beratung und Beschlussfassung über die während der nochmaligen (zweiten) öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der gleichzeitig nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.
 - b. Fassung des jeweiligen Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan und zu den zugehörigen örtlichen Bauvorschriften.
4. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
 - a. Kalkulation und Festsetzung der Gebühren ab dem 01.01.2009
 - b. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung)
5. Eigenbetrieb Wasserversorgung
 - a. Kalkulation und Festsetzung der Gebühren ab dem 01.01.2009
 - b. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung).
6. Bauantrag zur Errichtung eines Glasdaches mit Stützen in der Straße "Im Erlenhain".
7. Vergabe der Leistungen zur Erstellung eines Umweltberichts im Rahmen der 4. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg.
8. Anfragen des Gemeinderates - Informationen.

9. Anfragen der EinwohnerInnen.

Die EinwohnerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber
Bürgermeister

Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2009

Die Firma Schmidt und Häuser GmbH aus Nordheim wurde von der Verwaltung beauftragt eine Gebührenkalkulation für das Jahr 2009 vorzunehmen. Unter Berücksichtigung der Gewinne und Verluste aus den Vorjahren ergeben sich nach der Kalkulation die folgenden Gebührensätze:

1. Zentrale **Abwassergebühr** in Höhe von 2,30 Euro je cbm
2. Wasserverbrauchsgebühr (**Wasserszins**) in Höhe von 2,10 Euro je cbm

Dem Gemeinderat wird in seiner Sitzung am 19.12.2008 die Gebührenkalkulation vorgelegt. **Die Gebührensätze sind ab dem 01.01.2009 gültig.** Der Gemeinderat kann die Vorjahresverluste auf einen Zeitraum von 4 Jahren verteilen, so dass die Gebühren niedriger ausfallen können.

Verantwortlich für die steigenden Abwassergebühren sind die in den Jahren 2001 bis 2006 durchgeführten Kanalsanierungsmaßnahmen:

- Sanierung Abwasserkanal Tunibergstraße (163.000 Euro)
- Bötzingen Straße (27.542 Euro)
- Hauptstraße (165.000 Euro)
- Kurzliner Sanierung im gesamten Ort (281.000 Euro)

Bei der Wasserversorgung ergab sich im Jahr 2007 ein Jahresverlust in Höhe von rd. 45.000 Euro. Ursächlich hierfür waren der rückläufige Wasserverbrauch sowie eine große Anzahl von Rohrbrüchen im Ortsgebiet.

Die Gebühren sind seit dem Jahr 2002 nicht mehr erhöht worden. Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen sowie der umfangreichen Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet ist nunmehr eine Anpassung erforderlich.

Gemeinde Gottenheim
Rechnungsamt



Gemeindeverwaltungsverband
Kaiserstuhl-Tuniberg
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Öffentliche Bekanntmachung

Genehmigung und Wirksamwerden der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbands "Kaiserstuhl-Tuniberg"

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat die von der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" am 09. Juli 2008 in öffentlicher Sitzung beschlossene 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" mit Erlass vom 25. November 2008 aufgrund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB bekannt gemacht.

Mit der 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" werden in der Gemeinde Gottenheim die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausweisung einer weiteren gewerblichen Baufläche "Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung", die in der 3. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Nr. 3.9 bezeichnet ist, einer Bruttogröße von ca. 1,80 ha geschaffen. Die Fläche liegt westlich der im Flächennutzungsplan bereits dargestellten gewerblichen Baufläche Nr. 3.8, nördlich des bereits bestehenden Baugebietes "Gewerbegebiet Nägelsee, Erweiterung" sowie südlich der Grenze des Landschaftsschutzgebietes "Dreisamniebung" und erstreckt sich in westlicher Richtung bis an den Mühlbach. Die Flächennutzungsplanänderung wird durch je ein Deckblatt im Gesamtplan, Maßstab 1:10 000 und im Teilplan Gottenheim, Maßstab 1:5 000, dargestellt und ist in der Begründung zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" erläutert.

Für den räumlichen Geltungsbereich der 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg", der sich aus dem nachfolgenden Planausschnitt ergibt, ist das Deckblatt in der Fassung des Wirksamkeitsbeschlusses (Feststellungsbeschlusses) der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Kaiserstuhl-Tuniberg vom 09. Juli 2008 maßgebend:



3. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DES GEMEINDE - VERWALTUNGSVERBANDES "KAISERSTUHL - TUNIBERG"

GEMEINDE GOTTENHEIM PLANAUSSCHNITT M. 1 : 5.000

FASSUNG DES FESTSTELLUNGSBESCHLUSSES VOM 09.07.2008

INHALT DER ÄNDERUNG

3.9 GEPLANTE GEWERBLICHE BAUFLÄCHE
("GEWERBEGEBIET NÄGELSEE, 3. ERWEITERUNG")

Die 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 BauGB in den Rathäusern der Verbandsgemeinden

79268 Bötzingen, Hauptstr. 11
79356 Eichstetten, Hauptstr. 43,
79288 Gottenheim, Hauptstr. 25,

während der jeweils üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen (vgl. § 6 Abs. 5 BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214

Abs. 3 Satz 2 BauGB sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzungen nicht innerhalb von einem Jahr seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg gilt die 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" - sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes "Kaiserstuhl-Tuniberg" verletzt worden sind,

2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Bötzingen, den 12. Dezember 2008

Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg

Schneckenburger
Verbandsvorsitzender





DAS RATHAUS INFORMIERT



Herr Richard Hunn feierte am vergangenen Dienstag seinen 75. Geburtstag.

Bürgermeister Volker Kieber gratulierte Herrn Hunn persönlich und namens der ganzen Bürgerschaft und überbrachte ein Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für noch viele glückliche und zufriedene Jahre.



Bürgeranfragen im Gemeindeblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Mithilfe dieses Vordrucks können Sie schnell und unkompliziert Anfragen und Ideen aber auch Beschwerden oder Schadensmeldungen an das Rathaus übermitteln. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Hinweise und bedanken uns herzlich für Ihre Mitarbeit und Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ihre Mitteilung:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bitte tragen Sie unten Ihre Daten ein, damit wir bei eventuellen Rückfragen Kontakt zu Ihnen aufnehmen können (diese Angaben sind natürlich freiwillig):

Nachname
Vorname
Straße
Telefonnummer
E-Mail-Adresse



Gemeindeblatt - Redaktionsschluss

Das letzte Gemeindeblatt in diesem Jahr erscheint am **Freitag, 19.12.2008**.

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe (KW 51/52) ist Freitag, 12.12.08.

Das erste Gemeindeblatt im neuen Jahr erscheint erst am **Freitag, 9. Januar 2009**.

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe (KW 1/2) ist Freitag, 02.01.2009.

Wir bitten um Beachtung, dass Texte, die nach Redaktionsschluss bei der Gemeinde eingehen, nicht mehr berücksichtigt werden können.



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10

79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 12.12.2008

Bitte beachten Sie:

14:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier mit Krankensalbung
19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tai-
zé-Gebet

Samstag, 13.12.2008

07:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Rorateamt, anschl. Frühstück im Pfarr-
zentrum
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier mitgestaltet vom "Chörle"
18:30 Uhr **Bötzingen Haus Inigo:** Kin-
der-Wortgottesdienst mit "Kindern im Ad-
vent"

Sonntag, 14.12.2008

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier
3. Opfer für Johanna Dangel; i. G. a. Paula
Hagios, Bernhard Hagios und Heinz Brut-
scher
10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

11:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Taufe von Henry Helge Hofmann
17:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Adventskonzert des MV Umkirch
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegen-
heit in der Sakristei

Dienstag, 16.12.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier

Mittwoch, 17.12.2008

08:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz
09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier
Jahrtagsstiftung von Franz Xaver Strei-
cher und Ehefrau Rosa geb. Fallner

Donnerstag, 18.12.2008

18:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Ro-
senkranz
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier, anschl. eucharistische An-
betung

Freitag, 19.12.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 20.12.2008

07:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
rateamt, anschl. Frühstück im Pfarrhaus
17:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Beichtgelegenheit in der Sakristei
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier
18:30 Uhr **Bötzingen Haus Inigo:** Kinder-
Wortgottesdienst "Mit Kindern im Advent"

Sonntag, 21.12.2008

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier
2. Opfer für Rudi Hess, 3. Opfer für Maria
Theresia Huber; i. G. a. Maria Wiloth, Bru-
der Philipp und Eltern
10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Aktuelle Termine:

Samstag, 13.12.2008

17:30 Uhr **Gottenheim, Kirchstraße
4:** Adventsfenster bei Familie Oster-
held/Mössner

Dienstag, 16.12.2008

16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:**
Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim Gemeinde-
haus:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 17.12.2008

10:00 Uhr **Gottenheim Gemeinde-
haus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Samstag, 20.12.2008

17:30 Uhr **Gottenheim, Kirchstraße
3:** Adventsfenster bei Familie Rein

Taizé-Gebet - der etwas andere WochendBeginn

Das Taizé-Gebet in der Pfarrkirche Böt-
zingen wird in diesem Jahr zum letzten
Mal am Freitag, 12.12.2008, um 19:00 Uhr
stattfinden. Wir beginnen im neuen Jahr
wieder am Freitag, 16.01.2009, um 19:00
Uhr.

Beate Rodemann

Rorateämter:

Mit dem Eingangsvers "Rorate coeli desu-
per ..." beginnt die Marienmesse im Ad-
vent. Sie wird seit alters her bei Kerzen-
schein gefeiert. Wir wollen diese Tradition,
wie schon in den vergangenen Jahren,
fortsetzen. Im Anschluss an die **Eucha-
ristiefeier** beginnen wir den Tag zusam-
men mit einem gemeinsamen **Frühstück**.

Sa., 13.12.2008

07:00 Uhr, Umkirch, Mariä Himmelfahrt

Sa., 20.12.2008

07:00 Uhr, Gottenheim, St. Stephan

Adventsfenster

Wir laden alle Gemeindemitglieder herz-
lich zu einer gemütlichen Stunde bei ad-
ventlichen Liedern, Geschichten, Gebäck
und warmen Getränken ein. Wir treffen
uns immer samstags um **17:30 Uhr** am:



13.12.2008
bei Sabine Osterheld u. Jürgen Mössner,
Kirchstr. 4

20.12.2008
bei Martha und Horst Rein, Kirchstraße 3

Bitte bringen Sie eine Kerze und Trinkgefäße mit.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Familien und der Familiengottesdienstkreis

Einladung an alle Familien zum Kinder-Wort-Gottesdienst

„Mit Kindern in den Advent“

Der nächste Kinder-Wort-Gottesdienst findet statt am **Samstag, 13.12.2008** und **20.12.2008** in Bötzingen, Haus Inigo, Hauptstraße 74.

Beginn jeweils 18:30 Uhr

Nach dem Kommunionempfang der Erwachsenen kommen wir wieder in die Kirche zurück und empfangen gemeinsam den Segen.

Buße und Beichte

Der **Bußgottesdienst** findet am **Sonntag, 14.12.2008** um **18:30 Uhr** in **Bötzingen** statt, anschließend ist Beichtgelegenheit solange Beichtende da sind. Darüber hinaus besteht **Beichtgelegenheit** an folgenden Tagen:

Sa., 20.12.2008

17:00 Uhr Bötzingen, St. Laurentius

Di., 23.12.2008

ca. 09:30 Uhr, Umkirch, Mariä Himmelfahrt

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 15.12.2008, um 19:30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in der Vorbereitungszeit auf Weihnachten geworden. Wir feiern gemeinsam: als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, vielleicht sogar als einander noch Fremde.

Eine Broschüre mit Vorschlägen für das Hausgebet liegt an den Schriftenständen der Kirchen in der SeGo aus.

Besuch der Sternsinger bei Ihnen zu Hause

Auch unsere Sternsinger werden am 06.01.2009 wieder in mehreren Gruppen in der Gemeinde unterwegs sein. Mit ihren Liedern und Versen tragen sie den Segen Gottes in jedes Haus. Wenn Sie möchten, dass Sie in dieser Zeit von den Sternsängern besucht werden, dann füllen Sie bitte das im Weihnachtsbrief und an den Schriftenständen der Kirchen ausliegende Anmeldeformular aus und werfen dieses in die dafür vorgesehene Box in der Kirche ein.

Sie können sich auch telefonisch anmelden bei Brigitte Heitz, Tel. 07665 6358. Alle, die sich bis spätestens 01.01.2009 angemeldet haben, werden auf jeden Fall von unseren Sternsängern besucht.

An folgenden Tagen werden die Sternsinger in den jeweiligen Gottesdiensten ausgesandt:

03.01.2009, 18:30 Uhr, Eichstetten

06.01.2009, 10:30 Uhr, jeweils in Bötzingen / Gottenheim / Umkirch

Auszeit - Warten auf Weihnachten:

Der etwas andere Adventskalender

Vom 1. Advent bis Weihnachten laden Sie 2-Minuten-Impulse auf unserer Homepage ein, sich jeden Tag eine kurze Auszeit zu nehmen und bewusst auf Weihnachten zu warten. Schauen Sie doch mal vorbei unter www.se-go.de oder www.se-gottenheim.de

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr,

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner

im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch

im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig

im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

Sonntag 3. Advent, 14.12.2008

09.45 Uhr Gottesdienst

09.45 Uhr Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche.

19.00 Uhr SOS - Jugendgottesdienst um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindesaal für alle Jugendlichen, Konfirmandinnen und Konfirmanden

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Jesaja 40, 3.10

Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.

Freitag, 12.12.2008

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor

20.00 Uhr - 21.30 Uhr Jubi-Treff

Montag, 15.12.2008

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent (Siehe bitte Einladung unten!)

19.30 Uhr Wie im letzten Jahr treffen sich alle Chormitglieder, die das Ökumenische Hausgebet gemeinsam feiern wollen, schon um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal.

20.00 Uhr Probe und Adventsfeier des Kirchenchores

Dienstag, 16.12.2008

Ökumenische Schulgottesdienste

07.50 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 5-10

08.40 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 1-4

Die Gottesdienste finden in der Evangelischen Kirche statt.

Mittwoch, 17.12.2008

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag, 18.12.2008

17.30 Uhr Gemeinsame Weihnachtsfeier der Mädchen- und Bubenjungschar.

Freitag, 19.12.2008

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor

20.00 Uhr - 21.30 Uhr Jubi-Treff

Samstag, 20.12.2008

10.00 Uhr Probe für das Krippenspiel im Seniorenpflegeheim Bötzingen

GESCHENKIDEE

10 Jahre Mühleisen-Orgel in der Evangelischen Kirche Bötzingen! Aus diesem Anlass wurde 2007 eine CD - Aufnahme mit Prof. Carsten Klomp, Orgel und Rudolf Mahni, Solotrompete produziert.

Die CD enthält Musik zu Advent und Weihnachten. Sie können die CD zum Preis von Euro 12,- (ab 5 Stück Euro 10) im Pfarramt und nach den Adventsgottesdiensten kaufen.

ÖKUMENISCHES HAUSGEBET IM ADVENT

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, dem 15. Dezember 2008 um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Laden Sie doch Ihre Nachbarn, Freunde oder Bekannte persönlich ein und feiern Sie gemeinsam! Faltblätter mit einem Vorschlag zum Ablauf des Hausgebets können Sie am Freitag im Pfarramt abholen oder am Sonntag nach dem Gottesdienst mitnehmen.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912



Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdien-

ste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.

Konzertankündigung

Anlässlich des **100. Geburtstages von Oliver Messiaen**, unter dem Titel **“Abgrund der Zeiten”** findet am **14. Dezember 2008 um 19.30 Uhr** in dem **Kultur- und Vereinshaus Gundelfingen** ein **Kammermusikkonzert** statt.

Neben dem Klaviertrio in Es-Dur, D 897 von Franz Schubert musizieren **Tudor Leancu/Violine, Sophie Magnien/Violoncello, Maki Kobayashi/Klavier** zusammen mit dem **Klarinettenisten Walter Ifrim**, das 1941 im Kriegsgefangenenlager in Görlitz, wo Messiaen inhaftiert war, komponierte und hier vom Komponisten selbst

und drei anderen französischen Gefangenen uraufgeführte Werk **“Quartett für das Ende der Zeiten”**.



WINZER Info



Einladung zur Generalversammlung

Sehr geehrte Mitglieder, heute, **Freitag, den 12.12.2008 ab 19.30 Uhr** werden wir unsere **50. ordentliche Generalversammlung** im Saal des Feuerwehrhauses, Bahnhofstraße 9 in Gottenheim abhalten.

Hierzu laden wir Sie sehr herzlich ein.

Als Tagesordnung haben wir folgende Themen festgelegt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Geschäftsführers über das Geschäftsjahr 2007/2008 und Vorlage des Jahresabschlusses zum 30.06.2008
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Beschlussfassung über die
 - a. Feststellung des Jahresabschlusses 2007/2008
 - b. Verwendung des Jahresergebnis
6. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a. des Geschäftsführers
 - b. des Vorstands
 - c. des Aufsichtsrats

7. Wahlen
 - a. Wahlen zum Vorstand
 - b. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Mit einer Weinprobe, die von unserer Weinprinzessin Michaela Baldinger moderiert wird, wollen wir den Abend in einer gemütlichen Runde ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre Winzergenossenschaft
Gottenheim eG
Michael Schmidle



DIE VEREINE INFORMIEREN

SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Spielberichte

SV Gottenheim - SG Rheinhausen 2:0 (HZ 1:0)

Im letzten Spiel vor der Winterpause konnte der SVG mit der besten Saisonleistung noch mal einen **“Dreier”** einfahren. Unser Team ging früh in Führung, als Simon Nentwich nach einem Abspielfehler eines gegnerischen Abwehrspielers schnell schaltete und von der Strafraumkante den Ball ins Tor bugsierte. Danach entwickelte sich ein abwechslungsreiches und kampfbetontes Spiel in dem unsere Mannschaft die besseren Einschussmög-

lichkeiten hatte. Nach dem Seitenwechsel versuchte der Aufstiegsaspirant aus Rheinhausen den Druck zu erhöhen - die besseren Chancen hatte jedoch weiterhin unser Team. Eine viertel Stunde vor dem Ende war es Ralf Turi der nach einem Gewühl im Strafraum abstauben konnte und für die Vorentscheidung sorgte. Rheinhausen reagierte noch mal mit wütenden Angriffen. Aber die Hagin-Elf warf sich in jeden Schuss und gab alles, sodass es am Ende beim 2:0 blieb. Ein hochverdienter Sieg wie auch der Gästetrainer Manni Bär konstatierte. Der SVG hatte an diesem Tag keine Schwachstellen. Alle eingesetzten Spieler kämpften bravourös. Vor allem die Spieler, die die Mannschaft eigentlich führen sollen: Sven Braun, Christian Weber und Jojo Meier zeigten an die-

sem Tag, dass sie dieser Rolle auch gerecht werden können. So bleibt nach einem völlig verkorksten Jahr 2008 die Hoffnung, dass es wieder aufwärts geht mit unserem SVG und die Erkenntnis, dass es einzig an der Einstellung liegt, dass man so weit unten steht.

Ihnen liebe Gottenheimer möchten wir von der Mannschaft schon mal frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Wir hoffen, dass wir in der nächsten Saison wieder dafür sorgen können, dass es aufwärts geht und danken Ihnen für die Unterstützung im letzten Jahr.





▲ Leichtathletik

Am 6. Dezember war der 4. Lauf der Breisgauer City-Crosslaufserie. Das Wetter hatte leider keine Gnade mit uns. Es hatte morgens schon zu regnen begonnen, was für den Untergrund der Strecke natürlich nicht so erfreulich war. Beim Start ging es zuerst mal auf Schotter stetig bergauf und dann wechselte der Untergrund auf Gras - durch die Reben. Die Zielgerade lag steil bergab und hatte als Schwierigkeitsgrad eine 90° Kurve, die es in sich hatte. Der erste am Start war **Karl-Heinz Winter**. Seine Strecke betrug 4 300 m. Mit seiner Zeit von 20:34 Min. wurde er in seiner Altersklasse I. Die nächsten am Start waren die Bambinis. Die Distanz betrug 600 m. Man hatte hier den Start in die Reben verschoben, um den Jüngsten den Spaß am laufen nicht gleich zu verderben. Trotzdem ging es auch für Sie bergauf und -ab. **Annika Baumer** hatte hier zum ersten Mal ernsthafte Konkurrenz. Sie belegte unter den Mädchen den 2. Platz. **Lena Danzeisen** wurde 5., dicht gefolgt von **Laura Schmidle** (6). Der 10. Platz ging an **Pia Wiloth**. Unter den Jungen wurde **Jan Ambs** 9. In der nächsten Altersgruppe startete die 9 jährige **Luna Wellige**. Ihre Strecke betrug 1 100 m, welche sie in einer hervorragenden Zeit von 4:39 Min. durchlief und sich somit von 15 Mitspielern den 4. Platz sicherte. Ihre gleichaltrigen Vereinskollegen **Florian Danzeisen** und **Luis Carlo Winter Lopez** benötigten für die gleiche Strecke die Zeiten 4:45 Min. und 4:46 Min. und belegten somit die Plätze 11 und 12.

Auch **Ana Sofie** (11) und **Marius Baumer** (10) hatten die Strecke über 1 100 m zu laufen. Ana Sofie benötigte 4:27 Min., was für sie den 6. Platz bedeutete. Marius Zeit blieb bei 5:20 Min. stehen. Er wurde somit in seiner Altersklasse 10. Für **Laura Selinger** (12) betrug die Strecke 1 900 m. Sie hatte, wie gewohnt, ihr Anfangstempo nicht so hoch angesetzt um sich die Kraft für den Schlusspurt aufzuheben. Leider hatte sie diesmal Pech. Als sie auf der steilen Zielgeraden zum überholen ansetzen wollte, blockierten ihr die zwei vor ihr laufenden den Weg, was ihr den 3. Platz kostete. Sie wurde somit 5. Ihre Zeit betrug 7:35 Min. Die letzten am Start waren **Tobias Mössner** und **Stephan Danzeisen**. Sie hatten eine Strecke von 8 200 m zu bewältigen. Tobias benötigte dafür 34:17 Min. und wurde in seiner Altersklasse 7. Stephan's Zeit blieb nach einem Sturz bei 37:37 Min. stehen. Er belegte damit den 4. Platz.

Eure Angelika

Ergebnisdienst

SV Gottenheim II -	
SG Rheinhausen II	0:3
SV Gottenheim I -	
SG Rheinhausen I	2:0

Vorschau

So, 14.12.2008

14.30 Uhr

SV Rheinfelden Damen I - SV Gottenheim Damen I Pokal

Hallenbezirksmeisterschaft in Neuenburg
14.12.08
13.56 Uhr
SV Gottenheim E - SV Hartheim E
14.40 Uhr
FC Frbg. St. Georgen E - SV Gottenheim E
15.13 Uhr
ESV Freiburg E - SV Gottenheim E
Hallenbezirksmeisterschaft in Breisach
14.12.08
13.06 Uhr
FC Emmendingen B - SG Gottenheim A
14.11 Uhr
SG Gottenheim B - SV March B
15.16 Uhr
SG Gottenheim B - SG Oberrotweil
15.55 Uhr
SG Gottenheim B - SV St. Peter B
16.15 Uhr
SG Gottenheim A - SV Breisach A
17.07 Uhr
SG Gottenheim A - SV Malterdingen A
17.59 Uhr
SG Gottenheim A - SG Köndringen A

Spielberichte

Spielergebnisse Hallen Fußball Bezirksmeisterschaft der C-Junioren in Bad Krozingen vom 06.12.2008

FC Weisweil - SG Bötzingen 2:2

SG Bötzingen - SV Ballrechten-Dottingen nicht angetreten

SG Bötzingen - SG Hügelheim 5:2

Tore: 1. Spiel: 0:1 Jens, 1:1, 1:2 Cenar, 2:2

2. Spiel: nicht gewertet

3. Spiel: 1:0 Burak, 1:1, 2:1 Burak,

3:1 Aykut, 3:2, 4:2 Burak, 5:2 Hannes

Fazit: Eine Runde weiter

Leichtathletik I.

Wieder gelang Julika Lang ein Sieg in der Klasse w 18 über 3 800 m. Sie hatte zwar zu der Vorjahreszeit einige Sekunden eingebüßt - was aber eher an einer schmerzhaften Steißbeinprellung, die sie sich im Training zuzog, lag - dennoch ließ sie ihren Konkurrentinnen im St. Georgener Stadtwald mit 16:35 Min. keine Chance und führt momentan auch in der Gesamtwertung. Matthias Schätzle verpasste knapp einen Treppchenplatz und belegte über 2 400 m in 9:21 Min. Rang vier.

Auch Laura Selinger verpasste um drei Sekunden ebenfalls über 2 400 m den Bronzeplatz. Sie benötigte exakt 10:00 Min. Sie könnte bei einem guten Lauf am morgigen Samstag in Pfaffenweiler noch in der Gesamtwertung auf Rang drei laufen.

Nach 11:20 Min. erreichte unsere eigentliche Sprinterin Svenja Zehr auf Platz acht das Ziel.

Unsere Schüler/innen suchten ihr Glück über 1 300 m. Und hier zeigte sich Luna Wellige wieder in sehr guter Form. Vor der letzten Kurve lief sie in einer 5er-Gruppe um Platz drei. Sie wurde aber leider etwas herausgetragen, worauf die vor ihr Laufenden "zumachten". Dadurch hatte sie große Mühe im Spurt an ihnen vorbei zu laufen. So blieb ihr am Ende der undankbare 4. Platz in 5:21 Min. Und dann waren da noch unsere drei 99er-Jahrgänge Cle-

mens Averdung, Florian Danzeisen und Luis Carlo Winter Lopez. Ja - auch beim Wettkampf sind sie unzertrennlich. Die Zeiten und die Rangfolge haben es bewiesen. Sie kamen getreu ihrer Startnummern auf den Plätzen 10, 11 und 12 (5:37, 5:42 und 5:44 Min.) ins Ziel.

In der Klasse m 10 standen Marius Baumer und Felix Schmieder am Start. Marius, der sich zum Vorjahr läuferisch stark verbessert hat, belegte in 6:41 Min. den 17. Platz und Felix sicherte sich in 5:26 Min. den neunten Rang.

Stephan Danzeisen war auf der Langstrecke über 7 650 m zu finden, die er nach 33:38 Min. beendet hatte und sich über einen elften Platz freuen konnte.

In der Bambiniliga vertraten uns Annika Baumer, Lena Danzeisen und Laura Schmidle und Pia Wiloth über 600 m. Eine Zeitwertung gab es in dieser Klasse sinnvollerweise nicht. Dennoch ist es für unsere Jüngsten eine sehr gute Erfahrung an einem Wettkampfeschehen teilzunehmen.

Eure Angelika

Euer Uwe



**MGV „Liederkranz“
Gottenheim**

Vorankündigung

Liebe Gottenheimer,
liebe Musikfreunde und
alte Musikinteressierten!

Die Vorbereitungen zum anstehenden **Neujahrskonzert am 5. Januar 2009** sind in vollem Gange.

Für die Musiker/-innen ist das Konzert wieder eine große Herausforderung. Aufgrund des erfreulichen Zuwachses von über 20 Jugendlichen findet das Neujahrskonzert diesmal nicht wie gewohnt in Gottenheim, sondern erstmals in der doppelt so großen **Bötzingener Festhalle** statt.

Wir bieten Ihnen zum Besuch unseres Konzertes kostenlose Bustransfers von Gottenheim nach Bötzingen und zurück an. Angaben zu den Abfahrtsorten und -zeiten folgen in Kürze.

Karten für unser Konzert können Sie an folgenden **Vorverkaufstagen** im Musik-Vereinsheim, Schulstraße 17, erhalten:

Samstag, 20. Dez. 2008
von 10.00 bis 12.00 Uhr

Montag, 22. Dez. 2008
von 18.30 bis 20.00 Uhr.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an unserem Konzertabend wieder als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Ihr Musikverein Gottenheim e. V.
gez. Lothar Dangel



Frauengruppe Gottenheim

Adventsfeier der Frauengruppe Liebe Frauen!

Zu unserer Adventsfeier am

**Donnerstag, den 18. Dezember
bereits um 17.00 Uhr**

laden wir euch ganz herzlich ins Gemein-
dehaus St. Stephan ein.
Wir freuen uns über euer Kommen und
grüßen euch herzlich.

Die Vorstandschaft



FUND SACHEN

- Herrenfahrrad, Marke ARCADIA,
brauner Rahmen
- Blutzucker-Messgerät im schwarzen
Mäppchen bei der Volksbank gefun-
den.

Die Fundsachen können im Bürgerbüro
der Gemeinde Gottenheim abgeholt wer-
den.

Nähere Auskünfte unter Tel.: 9811-12.



Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen
Teil: Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227, 78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0, Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH



Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e. V.



Häusliche Kranken- und Altenpflege i Punkt

Wer pflegt, braucht Unterstützung
individuell - immer wieder - informativ -
interessant

Schulungsangebot für pflegende Angehö-
rige sowie alle interessierten Frauen und
Männer

**Montag, den 15.12.2008 von 17.00 -
19.00 Uhr**
**Hauptstraße 25 - 79268 Bötzingen -
Kirchliche Sozialstation**

Thema: "Für Sicherheit und Wohlbefin-
den sorgen"

Wer einmal stürzt, hat Angst vor dem
nächsten Mal und bewegt sich weniger.
Ein gefährlicher Kreislauf beginnt, denn

Immobilität fördert das Sturzrisiko. Sie er-
halten praktische Tipps, wie sie das Sturz-
risiko verringern und die Bewegungsfä-
higkeit fördern können. Außerdem lernen
Sie, wie sie jemanden nach einem Sturz
schonend aufhelfen können.

Sie sind herzlich willkommen - Eine An-
meldung zu diesem kostenlosen Schu-
lungsangebot ist nicht erforderlich!

**Informationen unter Tel. 07663 4077,
Kirchliche Sozialstation**

Sozialverband VdK - Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Sozialhilfe zahlt nur einfache Bestat- tung

Sozialhilfeempfänger können beim Tod
eines Angehörigen Anspruch auf die Er-
stattung der Kosten für eine "einfache
ortsübliche Bestattung" haben. Als ange-
messenen gilt ein einfaches Reihengrab.
Demgegenüber zahlt die Sozialhilfe nicht

für die Überführung des Leichnams oder
die Vorfinanzierung der Grabnutzung in
den kommenden Jahrzehnten. So ent-
schied unlängst das Hessische Landes-
sozialgericht (LSG). In der Entscheidung
(Az.: L 9 SO 20/08 B ER) war die Klage ei-
nes Sozialhilfeempfängers abgewiesen
worden, der seine Mutter, die 30 Kilometer
von Frankfurt entfernt gestorben war, in
der Mainmetropole beerdigen ließ. Der
Sozialhilfeträger hatte anstelle der gefor-
derten 3 000 Euro nur Beerdigungskosten
in Höhe von 2 500 Euro für angemessen
gehalten. Wegen seiner beiden ebenfalls
zahlungspflichtigen Geschwister war dem
Sozialhilfeempfänger nur ein Betrag in
Höhe von 850 Euro zugebilligt worden.
Das LSG hatte dies gebilligt, denn wenn
die Pflicht zur Bestattung mehrere Hinter-
bliebene betreffe, müssten diese auch an-
teilig die Kosten tragen.

Anton Sennrich
Tel. 07665 6373



SONSTIGE Informationen

Sprachfreizeiten 2009 mit der AWO

England und Frankreich

Ferienstpaß mit Lerneffekt - unter diesem
Motto bietet die AWO Sprachferien für Ju-
gendliche im Alter von 13 - 15 Jahren,
bzw. 14 - 17 Jahre an.

Pfingstferien: 23.05. - 04.06. in Colchester,
Sommerferien: Bexhill/ Süd-England
07.08. - 23.08.

Isle of Wight 21.08. - 06.09.

St. Malo/Bretagne 07.08. - 23.08. und
21.08. - 06.09.

Malta 09.08. - 23.08.

Unterbringung in Gastfamilien, Sprach-
kurs, abwechslungsreiches Freizeit- und

Ausflugsprogramm, z. B. in die Hauptstäd-
te London, bzw. Paris.

Informationen und Jahresprogramm Frei-
zeiten 2009

AWO-Freiburg, Sulzburger Str. 4,

Tel.: 0761 45577-44,

E-Mail: info@awo-freiburg.de

Noch freie Plätze

AWO-Seniorenreisen Weihnachten und Silvester

**Höchenschwand/Schwarzwald
23.12.08 - 02.01.09**

Die Feiertage in Gemeinschaft verbrin-
gen. Unterbringung in den Fachkliniken

Sonnenhof, Ausflüge und Freizeitangebo-
te, Teilnahmemöglichkeit an Gesund-
heitsprogrammen sowie stimmungsvolle
Feiern mit Menüs und Unterhaltungspro-
gramme an den Festtagen.

Bad Gögging/Bayern 27.12.08 - 03.01.09

Festliche Silvesterwoche im altbayeri-
schen Kernland (Hopfenland Hallertau),
Hotel "Kaiser Trajan" in Bad Gögging.
Ausflugs- und Besichtigungsprogramm,
z.B. ins Altmühltal, Kloster Weltenburg,
Befreiungshalle, Burg Prunn.

Silvester- und Neujahrsprogramm sowie
Anwendungen wie Massagen und Moor-
packungen im Haus.



Weitere Informationen, detaillierte Reisebeschreibungen und Anmeldung: AWO Freiburg, Sulzburger Str. 4, 79114 Freiburg, Tel. 0761 45577-44.

Geänderte Fahrplanlagen

Freiburger Verkehrs AG auch an den Feiertagen für Sie da

Auch an den Feiertagen wird die Freiburger Verkehrs AG für Sie da sein. An **Heiligabend, 24.12.2008** sowie an **Silvester, 31.12.2008** wird aufgrund des deutlich geringeren Fahrgastaufkommens an beiden Tagen bis 14.30 Uhr nach dem regulären Samstagfahrplan gefahren. Danach bis 18.30 Uhr fahren die Straßenbahnen dann im 15-Minuten-Betrieb, alle Omnibuslinien im 30-Minuten-Betrieb.

Am Heiligabend, 24.12.2008 verkehren dann ab 18.30 Uhr alle Linien im 30-Minuten-Betrieb bis zum regulären Betriebschluss.

An Silvester, 31.12.2008 gilt im Straßenbahnbereich der Regelfahrplan.

Nachtbus Safer Traffic

Das Nachtbusssystem Safer Traffic kehrt nicht in der Nacht vom 24. auf den 25.12.2008

Da im Stadtgebiet von Freiburg der reguläre Linienerverkehr die ganze Nacht hindurch produziert wird, entfällt das Safer Traffic Nachtbusangebot auch in der Silvesternacht. Auch wäre es in dieser Nacht nicht möglich genügend Taxenplätze zur Verfügung zu stellen, so dass wir leider auf die Produktion des Nachtbusangebotes in der Region verzichten müssen.

Alle genauen Abfahrtszeiten der Sonderbetriebstage können Sie im Internet unter www.vag-freiburg.de abrufen.

Die Freiburger Verkehrs AG wünscht Ihnen allen geruhsame Weihnachtstage sowie einen guten Rutsch nach 2009.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VAG würden sich freuen, Sie auch im nächsten Jahr zu Ihren Zielen bringen zu dürfen.

Ihre Freiburger Verkehrs AG

Der BLHV informiert

Einladung

Die **Land senioren vereinigung Südbaden und die BLHV-Bezirksgeschäftsstelle Freiburg laden ein** zu einem informativen Nachmittag, der auch dem Wiedersehen und dem Austausch zwischen den ehemaligen Berufskollegen, ihren Partnern und allen Landsenioren/-innen dienen soll, **auf Dienstag, den 16. Dezember 2008, 13.30 Uhr im Landgasthof "Winzerstube" Bahnhofstraße 37 in Vogtsburg-Oberrotweil.**

Herr Dr. Heinrich Schreck, emeritierter Professor für technische Chemie wird über "Wege und Ziele einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung - nicht nur in der Landwirtschaft" referieren. Sein Vortrag wird - adventlich - mit heiteren Bemerkungen zum Thema Alkohol ausklingen. Aus der Erfahrung wissen wir, dass sich der Besuch lohnen wird.

BLHV Freiburg
Bezirksgeschäftsstelle

Tagesmütterverein Gundelfingen -

Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen

Der Tagesmütterverein Gundelfingen, der auch für die Gemeinden Au, Bollschweil, Ebringen, Glottental, Gottenheim, Heuweiler, Horben, March, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch und Wittnau zuständig ist, führt ab Januar 2009 wieder einen Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen durch. Der Kurs wird in Schallstadt durchgeführt. Wenn Sie mehr als 15 Std. in der Woche als Kindertagespflegeperson arbeiten wollen, ist dieser und der Aufbaukurs gesetzlich vorgeschrieben, um vom Jugendamt eine Pflegeerlaubnis zu erhalten, die bei einer Tätigkeit ab 15 Std./Woche nötig ist. Die Kursdaten sind Samstag 17.01./31.01. und 07.02.09 jeweils von 9.00 h bis 16.15 h, und drei Montage 19.01./26.01./02.02.09 jeweils von 19.30 - 22.00 h. Da die Geschäftsstelle des Vereins vom 23.12.08 - 08.01.2009 geschlossen ist, sollten Sie sich möglichst vorher schon melden oder dann kurzfristig ab dem 10.01.09 (der AB wird in den Ferien einmal abgehört).

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Tagesmütterverein Gundelfingen, Vörsstetter Str. 3, 79194 Gundelfingen, Tel. 0761 5899908.

Sabine Kalmbach



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Blutspender gesucht

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet um Ihre Blutspende am

Dienstag, 23. Dezember 2008, von 14.30 - 19.30 Uhr in March-Buchheim, in der Schule, Sportplatz Straße.

Für Ihre Kinder ist eine Spielecke eingerichtet! Jeder Blutspender erhält einen kostenlosen Verwöhntag und bei neuer Mitgliedschaft im Fitness-Factory Umkirch ein Startguthaben!

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 68 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Das DRK bittet Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten, mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800 1194911 (Mo. bis Fr. von 8 bis 17 Uhr).

Akkordeon Spielring Umkirch / Gottenheim e. V.

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Akkordeonmusik

Am Sonntag, 21. Dezember 2008, um 14.30 Uhr feiert der Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim im Gemeindesaal in Umkirch seine Weihnachtsfeier.

Mitwirkende an diesem Nachmittag sind neben dem Konzertorchester das Akkordeonensemble und unsere Jugendspieler, die ihr Können unter Beweis stellen werden. Auch der Nikolaus hat sein Kommen wieder angesagt.

Hierzu möchten wir Sie und Ihre Familie recht herzlich einladen.

Sollten Sie nicht kommen können, wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie ein fro-

hes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Mit musikalischen Grüßen
Petra Krumm, 1. Vorsitzende

Der MV Merdingen lädt ein

Der Musikverein Merdingen möchte zu einem ganz besonderen Klangerlebnis in die Merdinger Kirche einladen.

Lassen Sie sich verzaubern mit dem Gesang von Beate Landmann, begleitet vom Musikverein.

Ebenfalls werden Sie Birgit Fischer an der Orgel hören sowie natürlich die Jugendkapelle und den Musikverein selber.

Wir freuen uns darauf Sie begrüßen zu dürfen am **Sonntag, 14.12.2008 um 18.00 Uhr in der St. Remigiuskirche Merdingen, der Eintritt ist frei**

Ihr Musikverein Merdingen

Ende des redaktionellen Teils